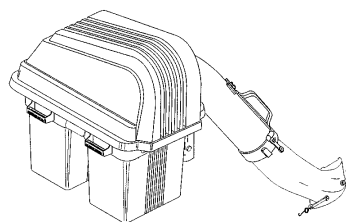


ⓓ **Bedienungsanleitung  
Grasfangbox**

**Einhell**®



**Art.-Nr.: 34.071.30**



## SICHERHEITSREGELN

### Sicherer Umgang mit Traktormähern !

**LEBENSGEFAHR!** Dieses Schneidegerät kann Hände und Füße abtrennen und Gegenstände schleudern. Die Nichtbeachtung der nachfolgenden Sicherheitsanweisungen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

### I. ALLGEMEINER BETRIEB

- Vor Inbetriebnahme darauf achten, daß Sie alle Anweisungen der Betriebsanleitung und auf der Maschine gelesen, verstanden und befolgt haben.
- Den Betrieb der Maschine nur verantwortungsbewußten Erwachsenen erlauben, die mit der Betriebsanleitung vertraut sind.
- Aus der Mähfläche Gegenstände wie z.B. Steine, Spielzeug, Draht usw. entfernen, die vom Messerbalken erfaßt und weggeschleudert werden könnten.
- Darauf achten, daß sich niemand sonst auf der Mähfläche befindet, bevor Sie mähen. Die Maschine anhalten, wenn irgend jemand die Mähfläche betritt.
- Niemals jemand mitfahren lassen.
- Nicht im Rückwärtsgang mähen, wenn dies nicht absolut notwendig ist. Während des Zurücksetzens dauernd nach unten und hinten sehen.
- Auf die Austragsrichtung des Mähers achten und nicht auf Personen richten. Den Mäher nicht ohne die montierte vollständige Grasfangbox oder die Schutzvorrichtung betreiben.
- Vor dem Wenden die Fahrt verlangsamen.
- Niemals eine laufende Maschine unbeaufsichtigt lassen. Vor dem Absitzen immer den Messerbalken ausschalten, die Festsellbremse anziehen, den Motor abschalten und die Schlüssel abziehen.
- Messerbalken ausschalten, wenn nicht gemäht wird.
- Vor dem Abnehmen der Grasfangbox oder Entfernen von Verstopfungen aus dem Austragsrohr den Motor abschalten.
- Nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung mähen.
- Die Maschine nicht unter Alkohol- oder Drogeneinfluß betreiben.
- Beim Betrieb in der Nähe von Straßen oder beim Überqueren von Straßen auf den Verkehr achten.
- Die Maschine nur mit besonderer Vorsicht auf/aus einen/m Anhänger oder LKW laden.

## II. BETRIEB AM HANG

Hanglagen sind ein Hauptfaktor bei Unfällen, bei denen die Maschine außer Kontrolle gerät oder sich überschlägt. Solche Unfälle können zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Bei allen Hanglagen ist besondere Vorsicht geboten. Mähen sie den Hang nicht, wenn Sie auf dem Hang nicht im Rückwärtsgang zurückstoßen können oder sich unsicher darauf fühlen.

### Beachten Sie:

- Hänge auf- und abwärts mähen, nicht quer zum Hang.
- Hindernisse wie Steine, Äste usw. entfernen.
- Auf Löcher, Rinnen oder Erhebungen achten. In unebenem Gelände könnte sich die Maschine überschlagen. Hohes Gras kann Hindernisse verdecken.
- Langsam fahren. Einen niedrigen Gang einlegen, um nicht am Hang anhalten oder schalten zu müssen.
- Die Empfehlungen des Herstellers über Radgewichte bzw. -gegengewichte zur Erhöhung der Stabilität befolgen.
- Mit Grasfängern oder anderen Anbaute besonders vorsichtig umgehen. Dadurch kann sich die Stabilität der Maschine ändern.
- Alle Bewegungen auf dem Hang langsam und gleichmäßig durchführen. Geschwindigkeit und Richtung nicht plötzlich ändern.
- Anfahren und Anhalten am Hang vermeiden. Wenn die Reifen durchdrehen, dann den Messerbalken auskuppeln und langsam den Hang gerade hinunterfahren.

### Unterlassen Sie:

- Nicht auf dem Hang wenden, soweit nicht nötig; und dann, wenn möglich, nur langsam und gleichmäßig hangabwärts wenden.
- Nicht in der Nähe von Geländeabsätzen, Gräben oder Böschungen mähen. Der Mähtraktor könnte plötzlich kippen, wenn ein Rad über den Rand einer Wand oder einer Grabens gerät oder wenn eine Kante bricht.
- Nicht auf nassem Gras mähen. Die verringerte Bodenhaftung könnte zum Rutschen führen.
- Nicht versuchen, die Maschine durch Abstützen mit dem Fuß auf dem Boden zu stabilisieren.
- Die Grasfangbox nicht auf steilen Hängen verwenden.

### III. KINDER

Zu tragischen Unfällen kann es kommen, wenn der Betreiber des Mähtraktors nicht auf die Gegenwart von Kindern achtet. Kinder werden oft von der Maschine und dem Mähen angezogen. Gehen Sie niemals davon aus, daß Kinder dort bleiben, wo Sie sie zuletzt gesehen haben.

- Kinder aus dem Mähbereich heraushalten und von einem verantwortungsbewußten Erwachsenen beaufsichtigen lassen.
- Wachsam sein und die Maschine ausschalten, wenn Kinder in den Mähbereich kommen.
- Vor und während des Zurücksetzens nach hinten und unten sehen, ob sich Kinder im Gefahrenbereich befinden.
- Niemals Kinder mitfahren lassen. Kinder könnten herunterfallen und schwer verletzt werden oder den sicheren Betrieb der Maschine behindern.
- Niemals Kindern den Betrieb der Maschine erlauben.
- Besonders vorsichtig an tote Winkel, Sträucher, Bäume und andere Objekte heranfahren, welche die Sicht behindern könnten.

### IV. WARTUNG

- Benzin und andere Kraftstoffe besonders vorsichtig handhaben. Sie sind entflammbar und ihre Dämpfe sind explosionsgefährlich.
  - Nur zulässige Behälter verwenden.
  - Niemals bei laufendem Motor den Tankdeckel öffnen oder Kraftstoff nachfüllen. Vor dem Nachtanken den Motor abkühlen lassen. Nicht rauchen.
  - Niemals die Maschine in geschlossenen Räumen nachtanken.
  - Niemals die Maschine oder den Kraftstoffbehälter in einem geschlossenen Raum aufbewahren, in dem sich eine offene Flamme z.B. eine Wasserheizung befindet.
- Niemals eine Maschine in einem geschlossenen Raum laufen lassen.
- Darauf achten daß Muttern und Schrauben, insbesondere die Messerbalken-Befestigungsschrauben festgezogen bleiben, und das Gerät in gutem Zustand halten.
- Niemals an Sicherheitseinrichtungen herummanipulieren. Deren einwandfreie Funktion regelmäßig überprüfen.
- Die Maschine von Gras-, Laub- und anderen Fremdkörperansammlungen freihalten. Verschüttetes Öl oder Kraftstoff entfernen. Maschine vor dem Einlagern abkühlen lassen.
- Nach dem Stoß gegen ein Hindernis das Gerät stillsetzen und überprüfen. Vor einer Wiederinbetriebnahme falls nötig reparieren.

- Niemals Einstellungen oder Reparaturen bei laufendem Motor durchführen.
- Die Bauteile der Grasfangbox sind Verschleiß und Beschädigungen ausgesetzt, wodurch bewegliche Teile freigesetzt oder Gegenstände herumgeschleudert werden könnten. Bauteile häufig überprüfen und wenn nötig gegen die vom Hersteller empfohlenen Ersatzteile austauschen.
- Die Messerbalken sind scharf und können Schnittwunden verursachen. Bei Wartungsarbeiten Messer umwickeln oder Handschuhe tragen und Messer mit besonderer Vorsicht handhaben.
- Funktion der Bremse häufig überprüfen. Nach Bedarf einstellen und warten.



**Achten Sie auf dieses Symbol.**

**Es dient zur Hervorhebung wichtiger Sicherheitshinweise und bedeutet:**

**VORSICHT!!! ACHTUNG!!! ES GEHT UM IHRE SICHERHEIT!**



**VORSICHT!**

**Vor dem Einrichten, Transport, Einstellen oder Reparieren der Maschine immer das Zündkerzenkabel lösen und so plazieren, daß es keinen Kontakt zur Zündkerze haben kann, um unbeabsichtigtes Anlassen zu vermeiden.**

**WIR DANKEN IHNEN** für den Kauf einer Grasfangbox. Bei Entwurf, Konstruktion und Herstellung wurde auf die bestmögliche Zuverlässigkeit und Leistung geachtet. Sollten Sie auf irgendwelche Probleme stoßen, die nicht einfach zu beheben sind, so wenden Sie sich bitte an die nächstgelegene autorisierte Kundendienstwerkstatt. Dort stehen gutausgebildete Techniker mit den richtigen Werkzeugen für die Wartung bzw. Reparatur dieses Geräts bereit. Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung durch und bewahren Sie sie gut auf. Die Anleitung ermöglicht Ihnen den richtigen Zusammenbau und die angemessene Wartung der Grasfangbox. Beachten Sie stets die „SICHERHEITSREGELN“.

## Machen Sie sich mit Ihrer Grasfangbox vertraut

Lesen Sie diese Betriebsanleitung und die Sicherheitsregeln, bevor Sie Ihre Grasfangbox zusammenbauen bzw. in Betrieb nehmen. Vergleichen Sie die Illustrationen mit dem Kartoninhalt und machen Sie sich mit den Teilen vertraut, bevor Sie mit dem Zusammenbau beginnen. Studieren Sie die Betriebsanweisungen und Sicherheitsregeln gründlich, um die ordnungsgemäße Funktion Ihrer Grasfangbox zu gewährleisten und Verletzungen für sich selbst und andere zu vermeiden. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung zum späteren Nachschlagen auf.



### TRAGEN SIE IHRE SCHUTZBRILLE

## VORSICHT IST BESSER ALS DAS NACHSEHEN ZU HABEN

Beim Betrieb jedes Traktors können Fremdkörper in die Augen geschleudert werden, was zu schweren Augenschäden führen kann. Tragen Sie stets eine Schutzbrille bzw. Augenschutzschirm, bevor Sie Ihren Traktor starten und während Sie mähen. Wir empfehlen für Brillenträger einen Gesichtsschutzschirm bzw. eine Standardschutzbrille.

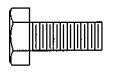
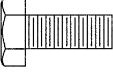
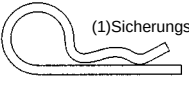
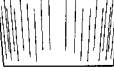
## AUSPACKEN

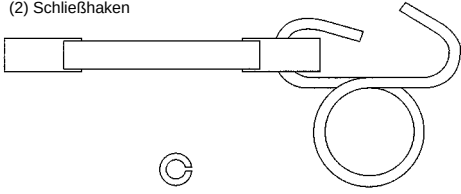
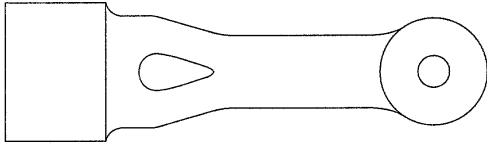
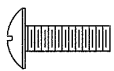
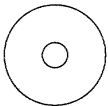
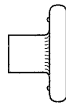
- Alle Teile und Verpackungsmaterialien aus dem Karton nehmen.
- Karton mit der Oberseite nach unten auf den Boden des Arbeitsbereichs stellen. Deckel der Grasfangbox mit der Oberseite nach unten auf den umgekehrten Karton stellen, um den Deckel beim Zusammenbau zu schonen.
- Vollständigkeit des Kartoninhalts anhand der Liste überprüfen.

## Kartoninhalt:

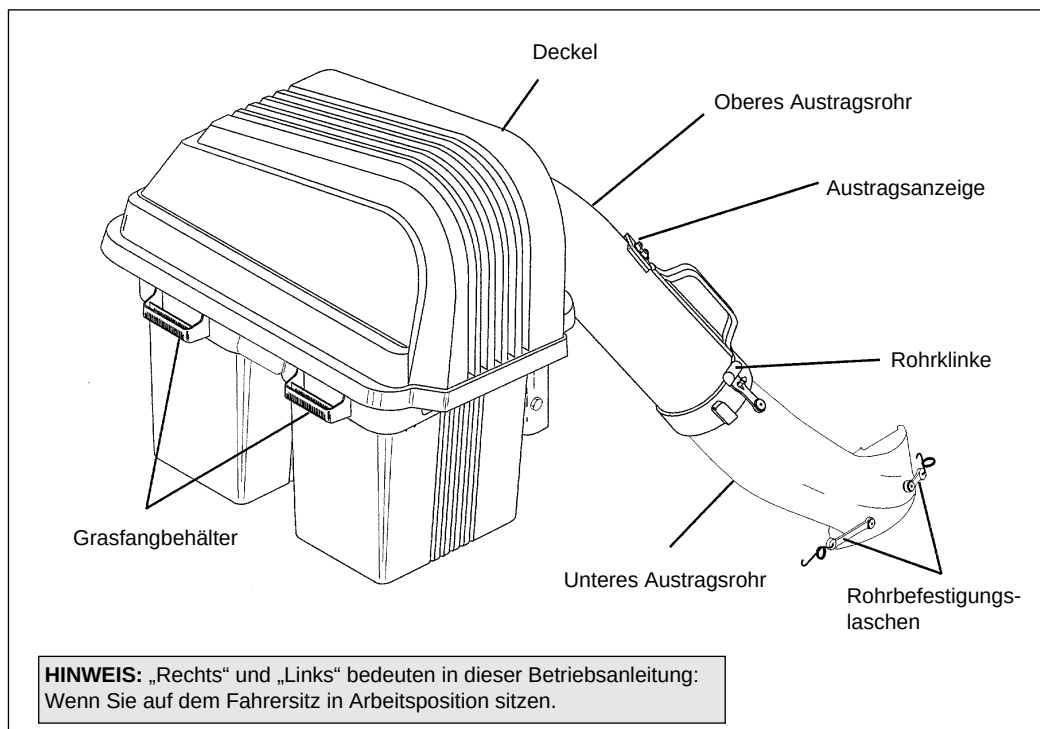
- (2) Behälteroberteil
- (1) Befestigungskonsole
- (2) Behälterunterteil
- (1) Deckel-Baugruppe
- (1) Oberes Austragsrohr
- (1) Deckeldichtung
- (1) Unteres Austragsrohr
- (1) Abgepackte Kleinteile
- (1) Stütze
- (1) Bedienungsanleitung

**HINWEIS:** Legen Sie neben dem Arbeitsbereich alle Teile in folgenden Gruppen geordnet aus, um sich den Zusammenbau zu erleichtern. Jeder Schritt der Zusammenbauanleitung wird sich auf die dafür benötigte Teilegruppe beziehen.

| ABGEPACKTE KLEINTEILE                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|----------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Zusammenbau                            | TEILE IN VERKLEINERTER GRÖSSE ABGEBILDET                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Heck-Befestigungskonsole mit Zugstange | <b>Gruppe A</b>   <br>(4) Blechschraube 5/16 - 18 x 1/2      (4) Schraube 5/16 - 18 x 3/4      (4) Sicherungsmutter 5/16 - 18 |
| Stütze Mit Behälterträger              | <b>Gruppe B</b>  <br>(3) Schraube 5/16 - 18 x 3/4      (3) Sicherungsmutter 5/16 - 18                                                                                                                            |
| Stütze mit Befestigungskonsole         | <b>Gruppe C</b>   <br>(1) Konsolenstift      (1) Sicherungsstift      (3) Rohrkappe                                          |

| ABGEPACKTE KLEINTEILE (Fortsetzung)                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                            | TEILE IN VERKLEINERTER GRÖSSE ABGEBILDET                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Baugruppe<br>Unteres<br>Austragsrohr<br>Mit<br>Mäherplatte | <p><b>Gruppe D</b></p> <p>(2) Schließhaken</p>  <p>(2) Schraube #10 x 5/8</p>  <p>(2) Federring #10</p>  <p>(2) Scheibe 3/16 x 3/4 x 16 Ga</p>  <p>(2) Schweißmutter #10</p>             |
| Rohr-<br>verriegelung<br>Mit<br>Oberem<br>Austragsrohr     | <p><b>Gruppe E</b></p> <p>(1) Schraube #10 x 1-1/8</p>  <p>(2) Scheibe 3/16 x 3/4 x 16 Ga</p>  <p>(1) Distanzhülse, geschlitzt #10</p>  <p>(1) Hutmutter #10</p>                                                                                                          |
| Rohr-<br>verriegelung<br>Mit<br>Unteren<br>Austragsrohr    | <p><b>Gruppe F</b></p> <p>(1) Gummiklinke</p>  <p>(1) Schraube #10 x 5/8</p>  <p>(1) Federring #10</p>  <p>(1) Scheibe 3/16 x 3/4 x 16 Ga.</p>  <p>(1) Schweißmutter #10</p>  |

## ZUSAMMENBAU



### Diese Werkzeuge benötigen Sie für den Zusammenbau Ihrer Grasfangbox:

- (1) 3/8"-Schlüssel
- (1) 1/2"-Schlüssel
- (2) 9/16"-Schlüssel
- (1) 1/2"-Steckschlüssel [-einsatz]
- (1) 9/16"-Steckschlüssel
- (1) Schraubknarre
- (1) Verlängerung 3" oder länger
- (1) Kreuzschlitz-Schraubendreher mit kurzem Griff



### VOR DER MONTAGE DER GRASFANGBOX AN DEN TRAKTOR:

- Kupplungs-/Bremspedal voll durchdrücken und Feststellbremse anziehen.
- Gang-/Fahrtrichtungshebel in neutrale Schaltstellung (N) (Leerlauf) bringen.
- Anbaugerätekupplung in Schaltstellung „DISENGAGED“ (gelöst) bringen.
- Zündschlüssel auf „OFF“ (Aus) drehen und abziehen.
- Darauf achten, daß der Messerbalken und alle beweglichen Teile vollkommen bewegungslos sind.
- Das Zündkerzenkabel von der Zündkerze lösen und so platzieren, daß es keinen Kontakt zur Zündkerze haben kann.

## 1. HECKBEFESTIGUNGSKONSOLE

(Siehe Abb. 1 & 2)

Teile der GRUPPE „A“ verwenden

Aus der GRUPPE „A“ ist nur ein Teilesatz für die Montage der Heckbefestigungskonsole zu verwenden. Um festzustellen, welcher Teilesatz für Ihren Traktor der richtige ist, sehen Sie bitte nach, ob sich auf jeder Seite der Zugstange im oberen Bereich (2) zwei Eckrippen befinden. Wenn Ihr Traktor die oberen Eckrippen hat, verwenden Sie die (4) vier Blechschrauben. Wenn Ihr Traktor die oberen Eckrippen nicht hat, verwenden Sie den Teilesatz mit den (4) vier Schrauben und Sicherungsmuttern.

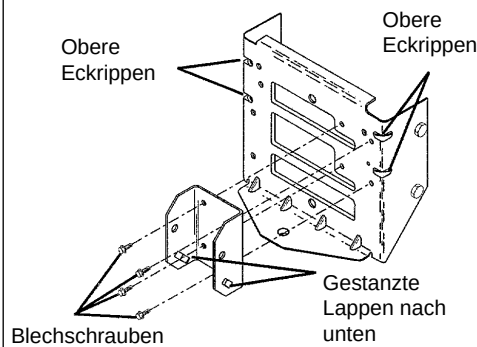
### BLECHSCHRAUBEN

- Befestigungskonsole mit den gestanzten Lappen nach unten an den vier Formbohrungen der Zugstange montieren.

**HINWEIS:** Zunächst die Blechschrauben mit zwei vollen Umdrehungen in die Zugstange schrauben und dann wieder herausdrehen. Dadurch lassen sich die Schrauben bei angelegter Befestigungskonsole viel leichter festziehen.

- Die vier Schrauben wie abgebildet montieren und sicher festziehen.

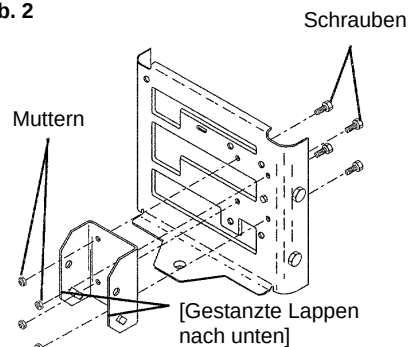
Abb. 1



### SCHRAUBEN UND SICHERUNGSMUTTERN

- Befestigungskonsole mit den gestanzten Lappen nach unten an den kleineren Bohrungen der Zugstange montieren.
- Die vier Schrauben und Sicherungsmuttern wie abgebildet montieren und sicher festziehen.

Abb. 2

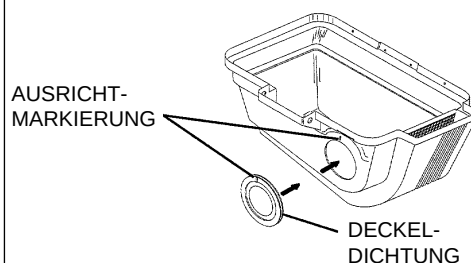


## 2. DECKELDICHTUNG (Siehe Abb. 3)

### Keine weiteren Teile erforderlich

- Markierung der Dichtung an Markierung der Deckelöffnung ausrichten.
- Dichtung in den Deckel drücken, so daß die Dichtlippen an beiden Seiten des Deckels anliegen.

Abb. 3



## 3. STÜTZE (Siehe Abb. 4)

Teile der GRUPPE „B“ verwenden



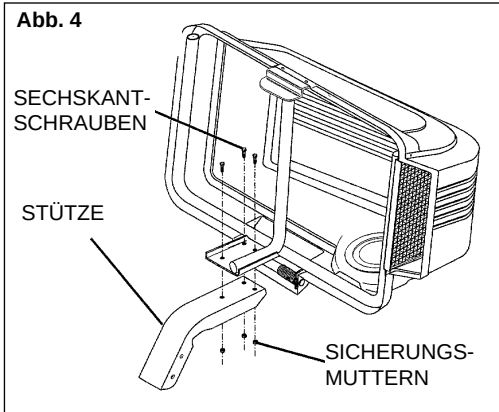
**VORSICHT!**

Der Behälterträger steht unter Federbelastung und ist mit dem Deckel verriegelt. Deckel-Baugruppe vorsichtig handhaben, um ein Ausklinken des Deckels vom Behälterträger zu vermeiden.

- Deckel-Baugruppe wie abgebildet auf die Seite drehen.

- Stütze mit den (3) drei Sechskantschrauben und Sicherungsmuttern an den Behälterträger montieren. Sicher festziehen.

**Abb. 4**



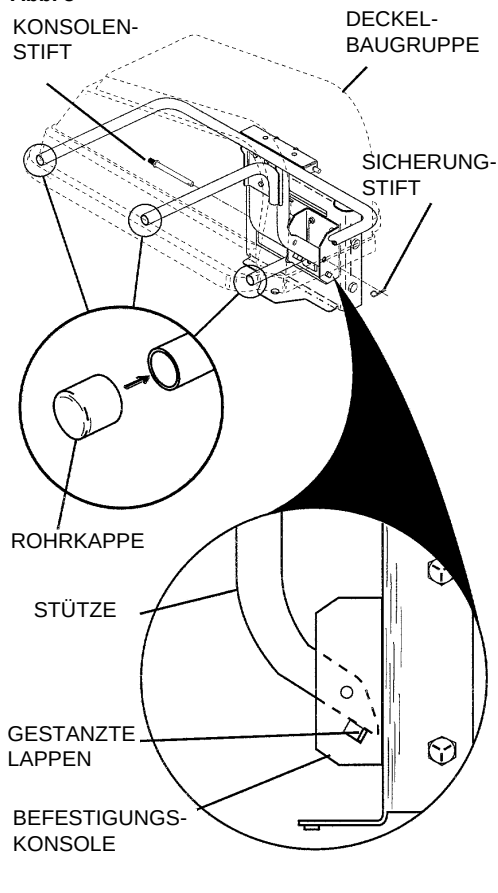
#### 4. BEFESTIGUNG AM TRAKTOR (Siehe Abb. 5)

Teile der GRUPPE „C“ verwenden

**HINWEIS:** Mit Hilfe einer weiteren Person läßt sich die Baugruppe leichter am Traktor montieren.

- Fahrersitz anheben, um die Montage zu ermöglichen.
- Deckel schließen, Baugruppe anheben und Stütze in die Befestigungskonsolle heben. Baugruppe auf den gestanzten Lappen der Befestigungskonsolle aufsitzen lassen.
- Bohrungen der Befestigungskonsolle mit den Bohrungen der Stütze ausrichten und Konsolenstift durchstecken. Mit Sicherungstift sichern.
- Deckel ausklingen und öffnen.
- Die (3) drei Rohrkappen auf den Behälterträger stecken.
- Jede Rohrkappe mit leichtem Schlag auf die Rohrenden des Behälterträgers treiben, so daß sie fest sitzen.

**Abb. 5**



#### 5. BEHÄLTER-BAUGRUPPE (Siehe Abb. 6)

Keine weiteren Teile erforderlich

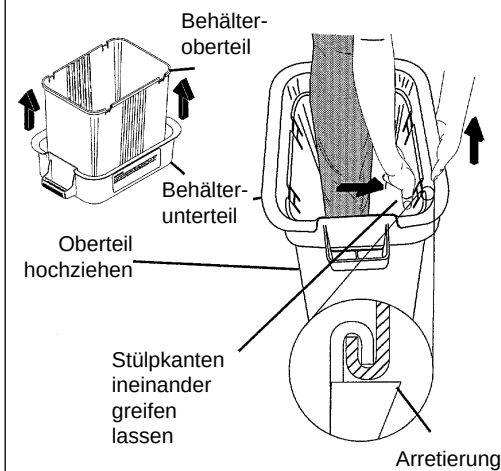
- Unterteil wie abgebildet in das Oberteil stellen.
- Einen Fuß in das Unterteil setzen und Oberteil anheben, so daß es am Unterteil anliegt.
- Oberteil anheben und beide Teile fest zusammendrücken, bis sie wie abgebildet einschnappen.

**WICHTIG:** Vor dem Einschnappen der Arretierungen müssen die Stülpkanten beider Teile wie auf der Detailabbildung gezeigt ineinander greifen.

- Beim zweiten Behälter ebenso verfahren.



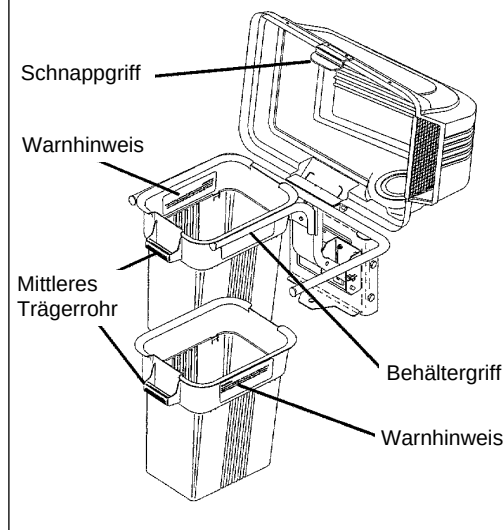
**Abb. 6**



**Überprüfung:** Seiten des Unterteils nach innen drücken und prüfen, ob kein Spalt zwischen dem Ober- und dem Unterteil besteht. Wenn ein Spalt erkennbar ist, Arretierungen lösen, Behälterteile trennen und vorausgehenden Montageschritt erneut durchführen.

- Deckel schließen und Schnappgriff über dem mittleren Trägerrohr schließen.

**Abb. 7**



## 7. UNTERES AUSTRAGSROHR

(Siehe Abb. 8 & 9A & 9B)

Teile der GRUPPE „D“ verwenden

- Zwei Schließhaken-Baugruppen wie abgebildet mit Schraube, Scheibe, Federring und Schweißmutter an unterem Austragsrohr befestigen.
- Teile sicher festziehen.
- Ablenkplatte anheben und aufrecht halten.
- Hinterseite des Austragsrohrs über die Hinterseite der Mäherplattenöffnung setzen. Austragsrohr nach unten und vorne schieben, so daß die Randausweitung des Austragsrohrs zwischen die Ablenkplatte und die Mäherplatte geführt wird.
- Vorderen Schließhaken in Bohrung an der Vorderseite der Mäherplatte einhängen.
- Hinteren Schließhaken in Bohrung an der Hinterseite der Mäherplatte einhängen.
- Falls der Traktor mit Spurrädern an der Mäherplatte ausgerüstet ist, muß dafür die Bohrung in der hinteren Spurradbefestigung verwendet werden.

## 6. BEHÄLTER EINSETZEN

(Siehe Abb. 7)

**Keine weiteren Teile erforderlich**

- Zuerst einen Behälter links so einsetzen, daß der Warnhinweis nach außen zeigt. Den anderen Behälter rechts einsetzen.

**HINWEIS:** Der rechte Behälter sollte am mittleren Behälterträger immer über dem linken Behälter sitzen.



## VORSICHT!

Die Ablenkplatte nicht vom Mäher entfernen. Zur Montage des unteren Austragsrohrs die Ablenkplatte anheben und halten, dann während des Betriebs auf dem Austragsrohr aufliegen lassen.

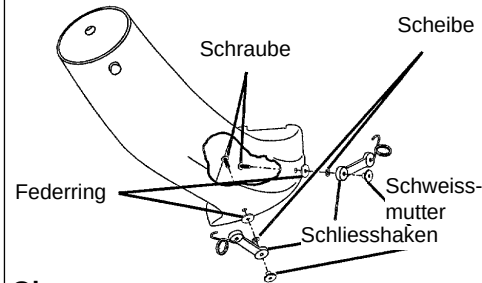


Abb. 8

## Ohne Spurräder

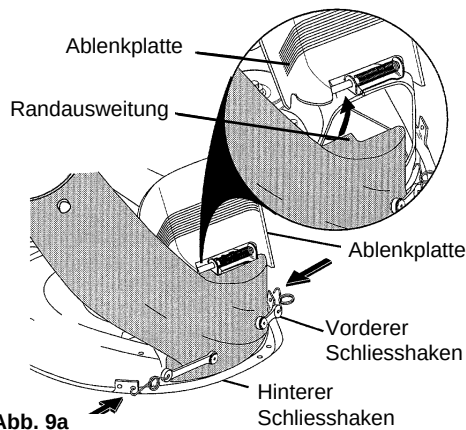


Abb. 9a

## MIT Spurrädern

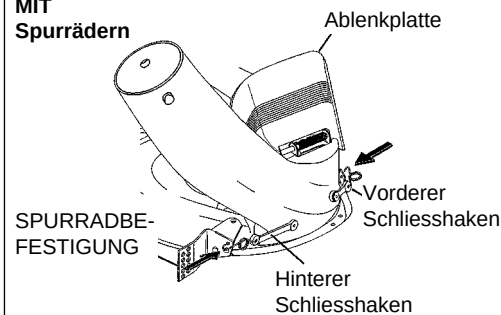


Abb. 9b

## 8.ROHRVERRIEGELUNG

(Siehe Abb. 10)

Teile der GRUPPEN „E & F“ verwenden

- Klinkenstift wie abgebildet an oberes Austragsrohr montieren.
- Gummiklinke wie abgebildet an unteres Austragsrohr montieren.
- Teile sicher festziehen.

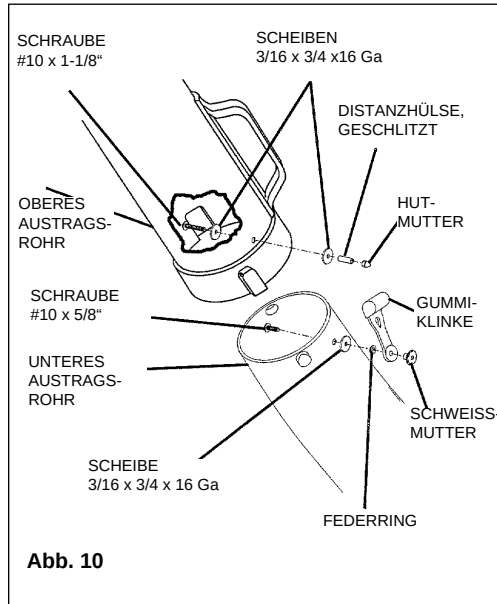


Abb. 10

## 9.OBERES AUSTRAGSROHR

(Siehe Abb. 11 & 12)

Keine weiteren Teile erforderlich

- Mäherplatte in die niedrigste Schnittposition absenken.
- Gekrümmtes Ende des oberen Austragsrohrs in Öffnung auf der Deckelrückseite einführen.

**HINWEIS:** Vorsichtig handhaben, um die Austragsanzeige nicht zu beschädigen.

- Oberes Austragsrohr einschieben und drehen, bis es mit dem unteren Austragsrohr fluchtet.
- Führungsnasen des unteren Austragsrohrs zu den Führungsschlitzen am oberen Austragsrohr ausrichten und zusammenschieben.
- Sichern durch Ziehen des Lochs der Gummiklinke über den Klinkenstift.

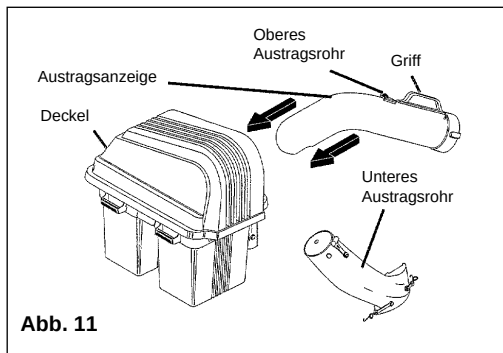


Abb. 11

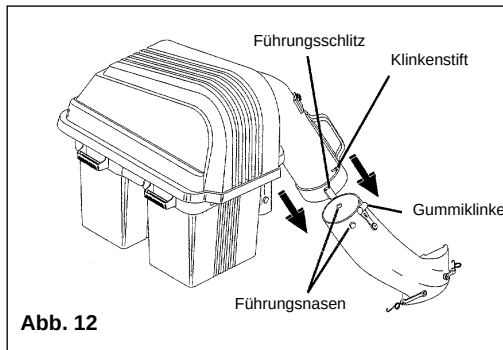


Abb. 12

## 10. MÄHWERK AUSRICHTEN

### Keine weiteren Teile erforderlich

- Achten Sie darauf, daß die Mäherwerk waage- recht ausgerichtet ist, um die beste Mäherleistung zu erzielen. Hinweise dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung für den Mäher.

#### HINWEIS:

Zur Anpassung an die gegebenen Verhältnisse kann es erforderlich sein, in überlappenden Bahnen zu mähen.

- Besonders hohes Gras sollte zweimal gemäht werden. Das erste Mal relativ hoch, das zweite Mal auf die gewünschte Höhe.
- Linke Seite des Mähers zum Trimmen benutzen.
- Zur leichteren Entsorgung des Mähguts können Abfall-Plastiksäcke in die Grasfangbehälter eingesetzt werden. Beim Herausnehmen der Abfall-Plastiksäcke ist folgendermaßen zu verfahren:
  - a. Messerbalken auskuppeln, in den Leerlauf schalten, Feststellbremse anziehen und Motor abstellen.

- b. Sitz anheben. Deckel entriegeln und anheben.
- c. Behälter einzeln an den Behältergriffen fassen und nach hinten von den Rohrführungen ziehen.
- d. Den Behälter auf dem Boden absetzen und das obere Ende des Plastiksacks schließen und sichern.
- e. Den Behälter zur Seite kippen und den vollen Sack aus dem Behälter ziehen.
- f. Neuen Plastiksack in den Behälter einlegen und über die Oberkante des Behälters umschlagen. (Ersatzsäcke siehe ERSATZTEILE).
- g. Bei dem anderen Behälter wiederholen.
- h. Die Behälter wieder einsetzen und darauf achten, daß der rechte Behälter am mittleren Träger auf dem linken Behälter aufliegt.
- i. Deckel schließen und Schnappgriff über dem mittleren Trägerrohr schließen.

- Kein nasses Gras und nicht am Morgen mähen, wenn der Tau noch stark ist. Die unter diesen Bedingungen aufgenommenen Grasklumpen kleben leicht zusammen und hängen sich an den Austragswandungen fest, wo sie zu Verstopfung führen.
- Die Grasfangbox ist mit einer Austragsanzeige ausgerüstet. Wenn sich die Säcke füllen, fällt die Durchfluß-Anzeigekugel in ihrem Schlitz nach unten und zeigt damit an, daß die Säcke voll oder die Austragsrohre verstopft sind. Es sollte darauf geachtet werden, daß die Teile nicht beschädigt werden und die Kugel zu Beginn jedes Einsatzes frei beweglich ist.
- Wenn die Grasfangbox kein Schnittgut mehr aufnimmt, ist dies ein Anzeichen dafür, daß entweder das System verstopft ist oder die Grasfangbehälter voll sind.
  - a. Messerbalken auskuppeln, in den Leerlauf schalten, Feststellbremse anziehen und Motor abstellen.
  - Sitz anheben. Deckel entriegeln und anheben.
  - Behälter herausziehen und Verklumpungen entfernen.
  - Behälter wieder einsetzen, Deckel schließen und verriegeln.
  - b. Austragsrohre entriegeln und auf Verstopfung überprüfen.
  - Sämtliches Austragsmaterial aus den Rohren entfernen.
  - Austragsrohre wieder montieren und verriegeln.
  - c. Überprüfen, daß die Austragsanzeige nicht verstopft ist.
  - Das Luftdurchgangsloch muß frei von Austragsmaterial sein. Gegebenenfalls mit einem kleinen Zweig oder Draht frei machen.

**VORSICHT**

- Den Mäher nicht mit teilmontierter Grasfangbox betreiben
- Vor dem Verlassen des Fahrersitzes zum Leeren der Behälter, Reinigen der Austragsrohre usw. den Messerbalken auskuppeln und den Motor abstellen.
- Vor dem Anlassen des Motors den Deckel schließen.
- Mäher auskuppeln vor dem Überqueren von Fahrbahnen, Kiesflächen oder anderen Bereichen, wo hochgeschleuderte Gegenstände gefährlich werden könnten.
- Versuchen Sie nicht, Dosen oder andere möglicherweise gefährliche Geschosse aufzusaugen.

**„VERANTWORTUNG DES BETREIBERS“****Allgemeine Empfehlungen**

Beachten Sie bei jeglichen Wartungsarbeiten stets die Sicherheitsregeln.

- Vor jedem Gebrauch auf lockere Befestigungen überprüfen.
- Gerät nach jedem Gebrauch gründlich reinigen.

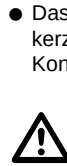
**Messerpflege**

Um das beste Ergebnis zu erzielen, müssen die Messer scharf gehalten werden. Ersetzen Sie verbogene oder beschädigte Messer.

- Siehe MESSERPFLEGE in Ihrer Traktor-Betriebsanleitung.

**VORSICHT****VOR JEDLICHEN WARTUNGS-, INSTANDHALTUNGS- UND EINSTELLARBEITEN:**

- Kupplungs-/Bremspedal voll durchdrücken und Feststellbremse anziehen.
- Gang-/Fahrtrichtungshebel in neutrale Schaltstellung (N) (Leerlauf) bringen.
- Anbaugerätekupplung in Schaltstellung „DISENGAGED“ (gelöst) bringen.
- Zündschlüssel auf „OFF“ (Aus) drehen und abziehen.
- Darauf achten, daß der Messerbalken und alle beweglichen Teile vollkommen bewegungslos sind.

**VORSICHT**

**Die Bauteile der Grasfangbox sind Verschleiß und Beschädigungen ausgesetzt, wodurch bewegliche Teile freigesetzt oder Gegenstände herumgeschleudert werden könnten. Bauteile häufig überprüfen und wenn nötig gegen die vom Hersteller empfohlenen Ersatzteile austauschen.**

**LAGERUNG**

Wenn die Grasfangbox für längere Zeit eingelagert werden soll, sollten Sie sie gründlich reinigen und jeglichen Schmutz, Gras, Blätter usw. entfernen. An einem sauberen und trockenen Platz aufbewahren.

**VORSICHT**

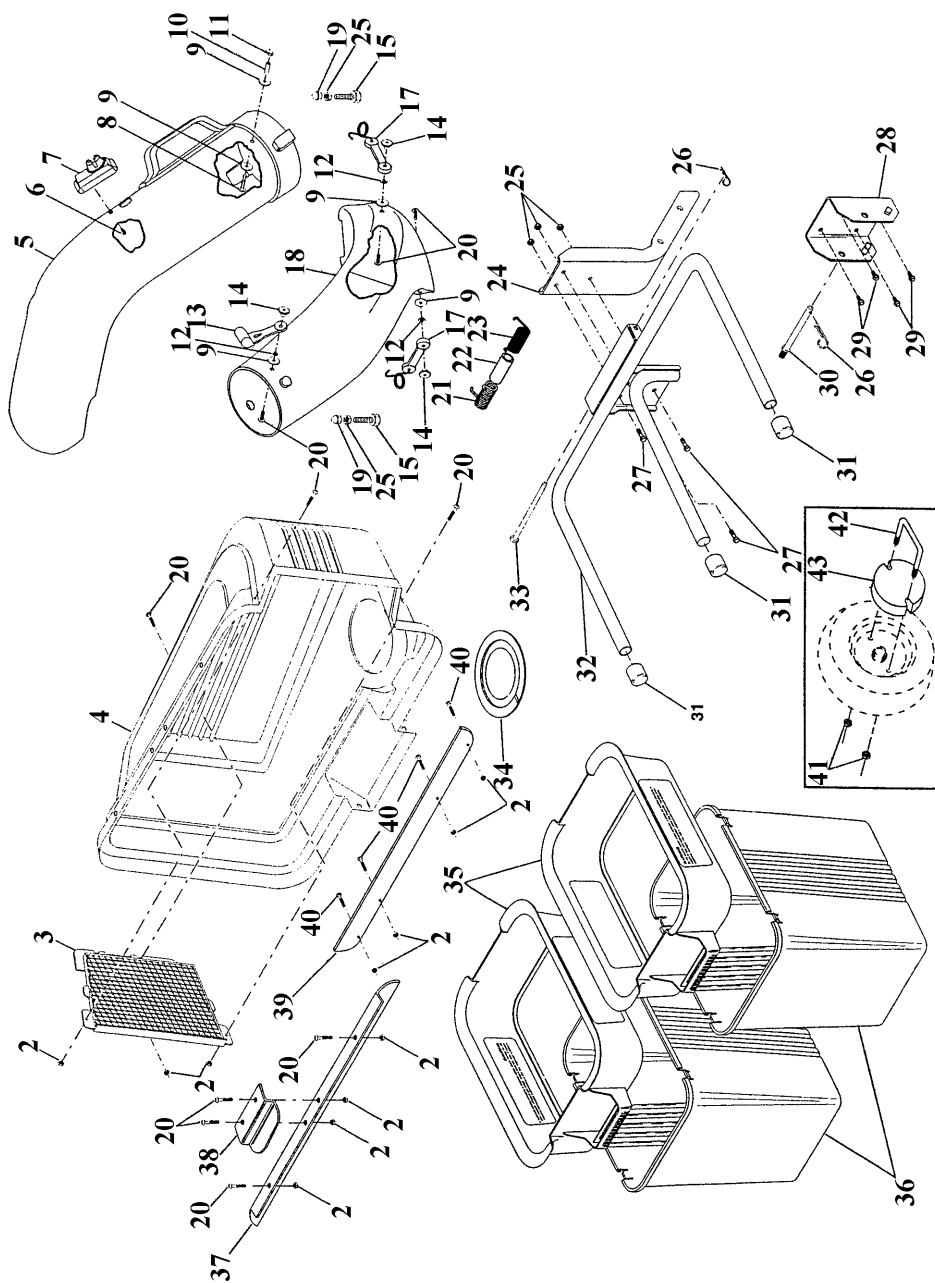
**Kein Gras in den Austragsbehältern lassen. Die Behälter nach jedem Gebrauch und vor dem Einlagern reinigen. Eine Unterlassung kann zu Selbstentzündung mit anschließendem Brand führen.**

**GRASFANGBOX ENTFERNEN**

Entsprechende Schritte des Abschnitts ZUSAMMENBAU in dieser Betriebsanleitung in umgekehrter Reihenfolge vornehmen.

# Ersatzteilzeichnung Grasfangbox

Art.-Nr.: 34.071.30



**Ersatzteilliste Grasfangbox****Art.-Nr.: 34.071.30**

| <b>Pos.</b> | <b>Bezeichnung</b>            | <b>Ersatzteil-Nr.</b> |
|-------------|-------------------------------|-----------------------|
| 02          | Mutter # 10-24                | 34.071.30.01          |
| 03          | Schutzgitter                  | 34.071.50.03          |
| 04          | Behälterdeckel                | 34.071.50.04          |
| 05          | Absaugrohr                    | 34.071.30.02          |
| 06          | Spezialschraube # 10-14x1/2   | 34.071.50.06          |
| 07          | Anzeiger                      | 34.071.50.07          |
| 08          | Schraube # 10-24x1-1/8        | 34.071.50.08          |
| 09          | Unterlegscheibe 3/16x3/4x16   | 34.071.50.09          |
| 10          | Distanzhülse                  | 34.071.50.10          |
| 11          | Hutmutter # 10-24             | 34.071.50.11          |
| 12          | Federring                     | 34.071.50.12          |
| 13          | Gummiverschluß                | 34.071.50.13          |
| 14          | Mutter                        | 34.071.50.14          |
| 15          | Schraube 3/8-16x1-1/4         | 34.071.30.03          |
| 17          | Halterung                     | 34.009.2T.05          |
| 18          | Ansaugrohr                    | 34.071.30.06          |
| 19          | Mutter 5/16 - 18              | 34.009.2T.07          |
| 20          | Schraube # 10-24x5/8          | 34.071.50.20          |
| 21          | Rückholfeder                  | 34.071.50.21          |
| 22          | Distanzhülse                  | 34.071.50.22          |
| 23          | Rückholfeder                  | 34.071.50.23          |
| 24          | Verbindungsblech              | 34.071.50.24          |
| 25          | Mutter 5/16x18                | 34.071.50.25          |
| 26          | Sicherungssplint              | 34.071.50.26          |
| 27          | Sechskantschraube 5/16-18x3/4 | 34.071.50.27          |
| 28          | Montierblech                  | 34.071.50.28          |
| 29          | Sechskantschraube 5/16-18x1/2 | 34.071.50.29          |
| 30          | Befestigungsbolzen            | 34.071.50.30          |
| 31          | Gummikappe                    | 34.071.50.31          |
| 32          | Korbgestell                   | 34.071.50.32          |
| 33          | Verbindungsbolzen             | 34.071.50.33          |
| 34          | Anschlußdichtung              | 34.071.50.34          |
| 35          | Oberteil                      | 34.071.50.35          |
| 36          | Unterteil                     | 34.071.50.36          |
| 37          | Kunststoffschiene             | 34.071.50.37          |
| 38          | Kunststoffgriff               | 34.071.50.38          |
| 39          | Metallschiene                 | 34.071.50.39          |
| 40          | Schraube                      | 34.071.50.40          |
| 41          | Schraube 5/16-18x1/2          | 34.071.30.08          |
| 42          | U-Bügel                       | 34.071.30.09          |
| 43          | Ausgleichsgewicht             | 34.071.30.10          |

## Gesamtprogramm

### **Einhell®** **Garten & Freizeit**

- Gartenteiche und Zubehör
- Springbrunnenpumpen, Filter und Zubehör
- Gewächshäuser, Frühbeete und Zubehör
- Bioluftbefeuchter
- Hochdruckreiniger und Zubehör
- Gartenpumpen und Zubehör
- Motor-, Elektrokettensägen und Zubehör
- Gartengeräte und Zubehör
- Heizgeräte
- Gas-, Holzkohlegrills und Zubehör

### **Einhell®** **Auto & Werkstatt**

- Schweißtechnik
- Drucklufttechnik
- Reinigungstechnik
- Akku-/Elektro-Bohrmaschinen
- Garagentorheber und Zubehör
- Schleiftechnik
- Motorsägen  
Elektrosägen
- Batterielader
- Torantriebe
- Klima- und Heizgeräte
- Hub- und Zuggeräte
- Werkstattausrüstung

### **Einhell®** **Haustechnik**

- Video-Überwachung
- Bild-Türsprechanlagen
- Funk- und Kabel-Alarmanlagen
- Mobile Alarmgeber
- Mechanische Einbruchsicherungen.

# GARANTIEURKUNDE

Wir gewähren Ihnen ein Jahr Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beginnt jeweils mit dem Tag der Lieferung, der durch Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferschein oder deren Kopie, nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

**Ausschluß:** Die Garantiezeit bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden.

Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an.

ISC GmbH · International Service Center  
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)  
Ersatzteil-Abt.: Telefon (0 99 51) 942 356 • Telefax (0 99 51) 52 50  
Reparatur-Abt.: Telefon (0 99 51) 942 357 • Telefax (0 99 51) 26 10  
Technische Kundenberatung: Telefon (0 99 51) 942 358

Technische Änderungen vorbehalten

wegm. • 12/98